

Gemeinde Herzebrock-Clarholz
Am Rathaus 1
33442 Herzebrock-Clarholz
Presse und Öffentlichkeit: Anja Valentien
Tel. 05245 / 444-216
A.Valentien@herzebrock-clarholz.de



Rückfragen der Presse bitte direkt an Rita Pfeiffer im Fachbereich für Schule, Sport, Kultur, Familie, Soziales und Ordnung, Tel: 05245-444-122, J.Pfeiffer@herzebrock-clarholz.de

PRESSEMITTEILUNG

29. Januar 2025

Der Caspar-von-Zumbusch-Preis soll zum zehnten Mal verliehen werden Junge Kuntschaffende können sich bewerben

Die Caspar-von-Zumbusch-Stiftung und die Gemeinde Herzebrock-Clarholz vergeben seit 1980 alle fünf Jahre den Caspar-von-Zumbusch-Preis an eine junge Künstlerin oder einen jungen Künstler aus dem Raum Westfalen (Regierungsbezirke Detmold, Arnsberg und Münster), der französischen Metropolregion St. Etienne oder der niederländischen Gemeinde Steenwijkerland. In diesem Jahr ist es wieder soweit. Bis zum 30. Juni können sich Künstlerinnen und Künstler bis 35 Jahre aus dem Bereich Grafik und Malerei um den mit 2.600 Euro dotierten Förderpreis bewerben.

Mit der Auszeichnung ist die Anfertigung eines Katalogs verbunden und der Ankauf eines Kunstwerks wird in Aussicht gestellt. Der Termin für die Preisverleihung ist der 26. Oktober.

„Schön, dass der Preis bereits zum zehnten Mal verliehen werden soll. Junge Kunst in Verbindung mit dem Gedenken an den heimischen Bildhauer Caspar Ritter von Zumbusch macht diesen Wettbewerb einzigartig. Auch die europäische Komponente daran gefällt mir ausgesprochen gut“, äußert Bürgermeister Marco Diethelm.

Die Bewerbung ist zu adressieren an: Caspar-Ritter-von-Zumbusch-Stiftung, c/o Gemeinde Herzebrock-Clarholz, Postfach 1263, 33434 Herzebrock-Clarholz

Der gesamte Ausschreibungstext kann unter www.herzebrock-clarholz.de abgerufen werden.

Weitere Informationen gibt Rita Pfeiffer im Rathaus Herzebrock-Clarholz unter der Telefonnummer 05245 / 444 122 oder via E-Mail: R.Pfeiffer@herzebrock-clarholz.de.

Zum Hintergrund:

Die Gemeinde Herzebrock-Clarholz hat zusammen mit dem Heimatverein Herzebrock zur Erinnerung an den in Herzebrock geborenen Bildhauer Caspar Ritter von Zumbusch im Jahre 1979 eine Stiftung gegründet.

Zweck der Stiftung ist es, den Menschen Caspar von Zumbusch und sein künstlerisches Werk für alle Zeit in Erinnerung zu halten. Dieser Zweck soll verwirklicht werden, indem alle fünf Jahre junge Künstlerinnen und Künstler einen Förderpreis erhalten. Die Förderung beträgt 2.600 Euro und wird für besondere Leistungen im Bereich der Künste verliehen. Im Caspar Ritter von-Zumbusch Museum sind Werke aller Preisträger dauerhaft ausgestellt.

Die bisherigen Preisträgerinnen und Preisträger waren im Jahre 1980 Otto Boll, 1985 Peter Telljohann, 1990 Dieter Kiessling, 1995 Peter Ditteney, 2000 Thomas Prautsch, 2005 Mirja Nicola Ruhmke, 2010 Martin Rickert, 2015 Katharina Veerkamp und 2020 Cengiz Hartmann.



Auszug aus dem Ausstellungskatalog des letztmaligen Gewinners des Caspar-von-Zumbusch-Preises Cengiz Hartmann.